

Davis Cup: DTB-Team holt den Gruppensieg

Hamburg, 18. September 2022 – Bei der Davis Cup Finals Group Stage am Hamburger Rothenbaum blieb das deutsche Davis Cup Team ungeschlagen. Auch im dritten Gruppenspiel gewann die Mannschaft von Michael Kohlmann 2:1.

Mit seinem dritten Sieg im dritten Spiel brachte Jan-Lennard Struff das deutsche Team in Führung. Nur 77 Minuten benötigte der Warsteiner, um Max Purcell 6:1, 7:5 zu bezwingen. Auf der anschließenden Pressekonferenz richtete der Deutsche seinen Blick sofort auf die K.o.-Phase in Malaga: „Ich hoffe natürlich, dass ich dabei sein kann. Es sind noch zwei Monate, da kann viel passieren. Wir freuen uns alle, dass wir uns qualifiziert haben und haben richtig Bock darauf!“

Oscar Otte konnte im zweiten Match des Tages nicht für die vorzeitige Entscheidung sorgen. Der Deutsche verlor den ausgeglichenen ersten Satz im Tiebreak und fand daraufhin nicht zurück in das Spiel – Endstand: 6:7 (8), 1:6. „Ich will zum Ende des Jahres jetzt noch viel spielen und Praxis sammeln, um mich bestmöglich auf Malaga vorzubereiten“, so Otte.

Deutsches Doppel schlägt Wimbledonssieger

Im entscheidenden dritten Spiel gewannen Kevin Krawietz und Tim Pütz gegen die diesjährigen Wimbledon-Sieger Max Purcell und Matthew Ebden 6:4, 6:4.

Team-Kapitän Michael Kohlmann: „Ich denke, diese Woche hat gezeigt, dass egal ist, wer bei uns im Team spielt. Wir schaffen es, die Punkte zu holen.“

Durch den 2:1-Erfolg setzt sich die DTB-Auswahl an Position eins der Gruppe C. Bei der K.o.-Phase der Davis Cup Finals, vom 22. bis 27. November in Malaga, trifft Deutschland dann am 24. November im Viertelfinale auf Kanada. „Ich freue mich auf das Tie. Kanada ist ein starkes Team, aber wir sind bereit“, so Kohlmann.